

Von: Josef Spritzendorfer (EGGBI) <spritzendorfer@eggbi.eu>

Gesendet: Mittwoch, 27. März 2019 09:54

An: 'info@gruene-bundestag.de' <info@gruene-bundestag.de>; 'fraktion@linksfraktion.de' <fraktion@linksfraktion.de>; 'presse@spdfraktion.de' <presse@spdfraktion.de>; 'dialog@fdpbt.de' <dialog@fdpbt.de>; 'geschaeftsstelle@freiewaehler.eu' <geschaeftsstelle@freiewaehler.eu>; 'fraktion@cducsu.de' <fraktion@cducsu.de>

Cc: 'PRESSE@FAZ.DE' <PRESSE@FAZ.DE>; 'redaktion@sz.de' <redaktion@sz.de>

Betreff: FAZ: BfS fordert nachträgliche Risikoforschung zu 5G - Presseanfrage

Blindcopy geht an internen EGGBI Presseverteiler und Selbsthilfegruppen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

angesichts der zunehmenden Meldungen über zu erwartende gesundheitliche Auswirkungen der 5G Technologie auf Grund des dafür erforderlichen enormen Ausbaus des Sendernetzes bitten wir für eine anstehende Publikation um eine aktuelle Stellungnahme Ihrer Fraktion/ Ihrer Partei zu Ihrer Haltung zu den nachstehenden Fragen:

„Verletzung des Europäischen Vorsorgeprinzips“
Zeitgleich mit der Versteigerung der 5G Lizenzen **bestätigt nunmehr die Leiterin des BfS in einem Beitrag der FAZ noch fehlendes Wissen und damit dringenden Forschungsbedarf** im Bereich „Gesundheits- Risikoforschung“ zu 5G: [zum Pressebericht](#)

- a) Toleriert Ihre Fraktion, dass **mit nach wie vor fehlender Risikoforschung** das Europäische Vorsorgeprinzip massiv verletzt wurde, bereits jetzt die Lizenzen verkauft wurden und ein bundesweites Netz neuer Sendeanlagen errichtet wird (zur Bereicherung der Telekommunikationsgesellschaften und der „[vermietenden](#)“ [Grundeigentümer](#) und **möglicherweise zum Nachteil von Mensch und Umwelt?**)
- b) Wie bewerten Sie internationale Appelle europäischer Wissenschaftler mit der Warnung vor den gesundheitlichen Auswirkungen weiterer „Strahlenbelastung“ der Bevölkerung durch 5G? (z.B.: [Internationaler Appell](#)) – nehmen Sie solche Aussagen ernst – wie reagieren Sie darauf?
- c) Wer soll in Zukunft bei gesundheitlichen Schäden, Klagen wegen Wertverlust von Immobilien dafür haften?
 - a. Die Bundesregierung (der Steuerzahler) die die Lizenzen verkauft hat?
 - b. Die Telekommunikationsfirmen, die möglicherweise diesbezüglich möglicherweise gar nicht [ausreichend versichert](#) sind und bei einer Verurteilung sicherlich den Verkäufer der Lizenzen (den Steuerzahler) haftbar machen werden?
 - c. Kommunen und Grundeigentümer, die derzeit mit der Vermietung von Flächen für Sendemasten Geld verdienen?
- d) Welche Initiativen wird Ihre Fraktion im Bundestag ergreifen, um hier Rechtssicherheit für die Bürger zu (unter anderem auch für [EHS Kranke](#)) - schaffen
- e) Wird Ihre Fraktion einer für den 5G Ausbau erforderlichen Lockerung von Grenzwerten/ Sicherheitsabständen von Sendemasten zustimmen, wie sie bereits vom früheren Minister Dobrindt mit der Industrie „[besprochen wurden](#)“.

- f) Unterstützen Sie weiterhin so wie bisher **vorbehaltlos** den flächendeckenden Ausbau von 5G trotz möglicher Haftungsrisiken für den Steuerzahler – dies noch vor einer seriösen Risikoforschung?

Es geht nicht um die grundsätzliche Verhinderung technischen Fortschrittes
- sondern nur um **verantwortungsbewussten Umgang mit gesundheitlichen Risiken** und um die Einhaltung des Europäischen Vorsorgeprinzips.

Zitat Umweltbundesamt:

"Das Vorsorgeprinzip ist Leitlinie der Umweltpolitik auf der deutschen, der EU- und der internationalen Ebene. Es spielt als solche eine zentrale Rolle bei umweltpolitischen Entscheidungen." ([Zitat Umweltbundesamt](#))

Ich bedanke mich im Voraus herzlich für Ihre Antworten dazu!

Mit freundlichen Grüßen

Josef Spritzendorfer

Mitglied im Deutschen Fachjournalistenverband DFJV

Gastdozent zu Schadstofffragen im Bauwesen

Mitglied IGUMED

Ich weise darauf hin, dass wir Antworten und Mitteilungen von Behörden und anderen öffentlichen Institutionen ebenso wie „Aussagen von Herstellern, die Produktinformationen verweigern“, auch in unseren Publikationen zitieren – natürlich ohne den Namen von Umwelterkrankten, Beschwerdeführern (außer mit deren ausdrücklicher Genehmigung.) Um „Fehlinterpretationen“ zu vermeiden, bitten wir daher stets ausdrücklich um schriftliche Stellungnahmen.

Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene

Ehrenamtlich betriebene Informationsplattform zur Förderung und Erforschung wohngesunder Innenräume

Vorschau 2019

[15.05.2019 Architektenkammer Stuttgart](#) „Kommunaler Hochbau besser in Holzbauweise“

[Aktuelle Informationen zu EGGBI](#)

[Schadstoffe in Schulen und Kitas – Auflistung von über 380 Schadensfällen](#)

Online-Redaktion und Geschäftsführung:

Josef Spritzendorfer

Am Bahndamm 16

D 93326 **Abensberg**

[E] spritzendorfer@eggbi.eu

[T] +49 (0) 9443 700 169

[F] +49 [0] 9443 700 171

[I] www.eggbi.eu

Telefonzeiten kostenlose Beratungshotline: <http://www.eggbi.eu/service/>

[Information zum Bevölkerungs-Anteil: Allergiker, Umwelterkrankte, MCS Betroffene](#)

Besuchen Sie uns auch auf [Facebook](#)